

Hygiene-Plan

1. Allgemeine Regeln	
Bei Krankheitszeichen in jedem Fall zu Hause bleiben	z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen zu Hause bleiben und ggf. medizinische Beratung/ Behandlung in Anspruch nehmen. Teilnehmer*innen, die Symptome zeigen, müssen nach Hause geschickt bzw. die Erziehungsberechtigten wegen Abholung informiert werden. Die Teilnehmer*innen müssen bis zur Abholung isoliert von den anderen Teilnehmer*innen warten.
Bei Kontakt mit Infizierten in jedem Fall zu Hause bleiben	Personen, die in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind, dürfen nicht an Kursen oder Veranstaltungen der ZAK teilnehmen.
Risikogebiete	Wer sich 14 Tage vor Kurs- oder Veranstaltungsbeginn in einem Risikogebiet (siehe Liste RKI) aufgehalten hat, darf nur mit einem negativen Corona-Test teilnehmen.
Kommunikations- und Verwaltungsgeschehen	Das Kommunikations- und Verwaltungsgeschehen wird soweit wie möglich kontaktarm (digital oder telefonisch) abgewickelt, einschließlich Kursanmeldung und Beratung.
Aufenthalt in den Gebäuden	Der Aufenthalt in den Gebäuden ist auf den notwendigen Zeitraum zu beschränken. Das Haus ist unmittelbar vor Kursbeginn zu betreten. Nach Kursende sollen Teilnehmer*innen das Gebäude zügig verlassen, nicht verweilen.
Teilnahmelisten und Sitzplan	Die Anwesenheit der Teilnehmer*innen ist genau zu dokumentieren und ein Sitzplan ist zu erstellen, um ggf. Infektionsketten nachverfolgen zu können.
Unterweisung	Die Unterweisung der Teilnehmer*innen hat in der jeweils ersten Unterrichtsstunde durch die Kursleiter*innen zu erfolgen und ist auch bei weiteren Terminen ggfs. nachzuholen. Die festgelegten Hygieneregeln werden den Teilnehmer*innen und ihren Erziehungsberechtigten auch vorab (per Infoschreiben, E-Mailanhang) mitgeteilt.

Getränkespender	Der Getränkespender in der ZAK wird nicht zur Verfügung stehen. Getränke müssen ggfs. mitgebracht werden.
Testnachweis	<p>Wenn die Teilnehmer*innen einen gültigen Schülerschein oder einen Nachweis von einer anerkannten Teststation vorzeigen, dann entfällt die Testung.</p> <p>Wenn die Teilnehmer*innen geimpft oder genesen sind, müssen sie dies vorweisen und somit entfällt ebenfalls der Testnachweis.</p> <p>Falls kein Nachweis vorliegt, muss der/die Teilnehmer*in eine Einverständniserklärung von einem Erziehungsberechtigten ausfüllen lassen und wird dann bei der ZAK getestet.</p>
2. Persönliche Regeln	
Vor Kursbeginn	<ul style="list-style-type: none"> Die Teilnehmer*innen müssen vor dem Gebäude (mit entsprechendem Abstand zu anderen Teilnehmer*innen) warten, bis sie vom Kursleiter*in abgeholt werden. Eltern oder Begleitpersonen sollten das Gebäude möglichst nicht betreten. <p style="text-align: center;">(Bei Kursen außerhalb der ZAK bitte entsprechend der Gegebenheiten agieren)</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Teilnehmer*innen sind über die Hygiene-Maßnahmen aufzuklären
Abstandsgebot	<p>Mindestens 1,50 m Abstand halten. Davon ausgenommen sind solche Tätigkeiten, bei denen eine engere körperliche Nähe nicht zu vermeiden ist; in diesen Fällen sind geeignete Schutzmaßnahmen wie das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung erforderlich.</p> <p>In Fluren, im Treppenhaus und auf den Toiletten ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen, weil der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.</p>
Gründliche Händehygiene – vor allem vor Kursbeginn	<p>durch</p> <ol style="list-style-type: none"> Händewaschen mit hautschonender Flüssigseife für 20 – 30 Sekunden, wenn dies nicht möglich ist, Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. <p>An allen Waschbecken stehen Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung.</p>

	(z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung, nach dem Toiletten-Gang)
Mund-Nasen-Bedeckung tragen	Im gesamten Gebäude ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Das gilt für Besucher*innen, Kursteilnehmer*innen, Kursleitende und Mitarbeiter*innen. (Bei Kursen außerhalb der ZAK bitte entsprechend der Gegebenheiten agieren.)
Husten- und Niesetikette	Husten und Niesen in die Armbeuge! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.
Mit den Händen nicht in das Gesicht fassen	Insbesondere nicht die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen oder Nase.
Keine Berührungen	Z.B. keine Umarmungen und kein Händeschütteln praktizieren
Öffentlich zugängliche Handkontaktstellen möglichst nicht mit der Hand anfassen	Für Türklinken z. B. Ellenbogen benutzen
3. Gebäude- und Raumhygiene	
Zutritts- und Nutzungsbeschränkungen	Zutritt zu kleinen Räumen oder engen Verkehrsflächen werden immer nur einer Person gewährt. Dies gilt ausdrücklich für Sanitärräume. Teilnehmer*innen dürfen die Kursräume nur mit Kursleiter*innen betreten. (Bei Kursen außerhalb der ZAK bitte entsprechend der Gegebenheiten agieren)
Tische/Bestuhlung in Unterrichtsräumen	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens 1,5 Meter Abstand zwischen allen Plätzen • Einzeltische
Fester Sitzplatz	Jeder Kursteilnehmer bekommt einen festen Platz. Freies Laufen im Raum sollte möglichst vermieden werden.
Desinfektion von allen Gegenständen	Laptops, Werkzeug, Oberflächen von Tischen usw. müssen <u>vor</u> und <u>nach</u> Gebrauch desinfiziert werden

	(Desinfektionsmittel steht zur Verfügung). Bei Kursen außerhalb der ZAK können Ausgaben erstattet werden bzw. Desinfektionsmittel in der ZAK abgeholt werden (nach Anmeldung).
Regelmäßig und richtig Lüften	Alle 20 Minuten ist eine Querlüftung bzw. Stoßlüftung bei vollständig geöffneten Fenstern, ggf. auch Türe über mehrere Minuten vorzunehmen.
Nutzung der Garderobe vermeiden	Jacken und Mäntel sind von Teilnehmer*innen an ihrem Sitzplatz zu halten. Damit soll der Kontakt der Kleidung mehrerer Personen und die Verletzung der Abstandsregelungen an den Garderoben vermieden werden. Bei Kursen in der Werkstatt können die Garderoben verwendet werden. (Bei Kursen außerhalb der ZAK bitte entsprechend der Gegebenheiten agieren)
Reinigung	Die Reinigung der Einrichtung (ZAK) durch die Reinigungskräfte erfolgt täglich von Mo-Fr. Desinfektion der Handläufe und Türklinken erfolgt täglich durch Mitarbeitende der Zukunftsakademie. Außerhalb der ZAK erfolgt die Reinigung entsprechend der örtlichen Bestimmungen.

Stand: September 2021